



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN

für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)

ISTA/INA Berlin gGmbH · Muskauer Straße 53 · 10997 Berlin

An Interessierte
für Fort- & Weiterbildungen zum Situationsansatz



Fort- & Weiterbildung zum Situationsansatz (W.ISTA)

Katrin Macha (Direktorin)

Lena Nebenführ (Koordination)

Alexandra Ulrich-Uebel (Fachkraft-Weiterbildung)

Geschäftsstelle: Muskauer Straße 53
10997 Berlin

Telefon: +49 30 6953 999-00

Fax: +49 30 6953 999-29

E-Mail: FortbildungSita@situationsansatz.de

Web: www.situationsansatz.de

Datum: 08.11.2023

Übersicht zu aktuellen Fort- & Weiterbildungen von ISTA 2023/24

Guten Tag,

gerne möchten wir Sie auf untenstehende Fort- und Weiterbildungen des Institut für Situationsansatz aufmerksam machen. Melden Sie sich baldmöglichst an und leiten Sie die Informationen gerne an Kolleg*innen weiter.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Koordinatorin Lena Nebenführ unter FortbildungSita@situationsansatz.de.

Mit freundlichen Grüßen

(Direktorin ISTA Berlin)



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN

für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)

Kinderperspektiven in der Kita – Eine digitale Einführung in die Gestaltung des pädagogischen Alltags mit den Perspektiven der Kinder

Dreitägige Online-Fortbildung des ISTA Berlin am 28. – 29.11.2023 sowie 18.01.2024 (2+1 Tage)

Wirklich zu wissen, was Kinder wollen und auf Grundlage dessen gemeinsam den Alltag zu gestalten, kann die Arbeit in Kitas nicht nur leichter machen, sondern auch zu mehr Demokratie beitragen. Doch von den Perspektiven der Kinder zu erfahren und diese in Entscheidungsprozesse einzubinden, ist gar nicht so leicht. Vor allem dann nicht, wenn sie nicht nur die Kinder unmittelbar, sondern die ganze Kita betreffen.

Die dreitägige Online-Fortbildung gibt den Teilnehmenden eine Einführung und Grundlagen für die pädagogische Arbeit mit Kinderperspektiven in der Kita. Dabei greift sie auf langjährige Erfahrungen in der *Internen und Externen Evaluation im Situationsansatz* zurück, sowie auf Ergebnisse der Projekte *Kinderperspektiven im Kita-Beirat (KiKiBe)* und *Kompetente Systeme im Situationsansatz (Kosy)*.

Die Teilnehmenden lernen in der Fortbildung Methoden zum Erkunden der Perspektiven von Kindern kennen und entwickeln eigene erste Ideen, wie sie mit Kinderperspektiven in ihren Kitas arbeiten können. Dabei beschäftigen wir uns mit dem Kinderrecht auf Beteiligung nach dem Lundy-Partizipationsmodell, setzen uns mit den Konzepten Adulthood und Agency auseinander und sprechen gemeinsam darüber, welchen Platz Kinderperspektiven in einer demokratischen Kita einnehmen (sollten).

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Kita-Leitungen, Auszubildende, Studierende

Termine:

Teil 1: 28. – 29.11.2023 (2 Tage)

Teil 2: 18.01.2024 (1 Tag)

Ort: digital via Zoom

Referent*in: Lisa Landeck (Kindheitspädagog*in mit Schwerpunkt qualitative Forschung & wissenschaftliche Mitarbeiter*in im Modellprojekt „Kinderperspektiven im Kita-Beirat (KiKiBe)“ am ISTA)

Kosten für komplette 3 Tage: 300,- € pro Teilnehmenden (240,- € Soli für Studierende, Auszubildende & Erwerbslose)

Mindestzahl Teilnehmende: 15 Personen

Zum Anmeldeformular: <https://forms.office.com/e/TuZdTWDSjk>



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN

für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)

„Lass das Leben rein!“ – Ein digitaler Kurzeinstieg in den Situationsansatz

2-tägige Online-Fortbildung des ISTA Berlin vom 24. – 25.01.2024

Der Situationsansatz ist ein anspruchsvolles und modernes pädagogisches Konzept, das den Anforderungen des Lebens in einer Zeit des Wandels, der Veränderung, der Widersprüche, des Risikos, der Verschiedenheit, der Selbstverantwortung gerecht wird. Der Situationsansatz hat seine Wurzeln in der Elementarpädagogik und wurde in den letzten Jahren auch für andere Erziehungs- und Bildungseinrichtungen adaptiert.

Der Situationsansatz verfolgt das Ziel, Kinder unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft darin zu unterstützen, ihre Lebenswelt zu verstehen und selbstbestimmt, kompetent und verantwortungsvoll zu gestalten. Inhalt des Lernens und der Bildung ist das vielfältige und widersprüchliche Leben der Kinder selbst, sind ihre Erfahrungen und Fragen, ihre unmittelbaren Erlebnisse und die Herausforderungen, die ihnen dabei begegnen.

Die Aneignung von Wissen und Können erfolgt durch Teilhabe am realen Leben, in dem Kinder als handelnde Subjekte eine Rolle spielen, in dem die Aneignung von Wissen und Können für sie einen Sinn und eine Bedeutung hat.

In der zweitägigen Online-Fortbildung erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über den Situationsansatz und was sich dahinter verbirgt. Wir beschäftigen uns mit dem Leitbild und überlegen, welche Bedeutung es für uns hat. Wir finden heraus, was Schlüsselsituationen sind und wie das mit der Planung im Situationsansatz geht. Wir lernen die konzeptionellen Grundsätze und theoretischen Dimensionen kennen und setzen sie mit unserer Arbeit in Beziehung.

Wir verstehen uns als Lernende und Lehrende zugleich und laden euch ein, den Situationsansatz kennenzulernen und gemeinsam mit uns auf den Weg zu machen. Lasst das Leben rein!

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte, Kita-Leitungen, Auszubildende, Studierende, Interessierte

Termin: 24.01. – 25.01.2024 (2 Tage)

Ort: digital via Zoom

Referent*innen: Alice Hildebrandt & Lena Nebenführ (wissenschaftliche Mitarbeiter*innen am ISTA)

Kosten für komplette 2 Tage: 200,- € pro Teilnehmenden (160,- € Soli für Studierende & Erwerbslose)

Mindestzahl Teilnehmende: 15 Personen

Zum Anmeldeformular: <https://forms.office.com/e/SXd59PY0ws>



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN

für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)

„Wie begleite ich Kitas, die nach dem Situationsansatz arbeiten (wollen)?“ - Grundlagen des Situationsansatzes für Fachberater*innen und Fortbildner*innen

10-tägige zertifizierte Weiterbildung des ISTA Berlin im Zeitraum April bis November 2024

Der Situationsansatz ist ein weit verbreiteter Ansatz in Kindertageseinrichtungen in Deutschland. Fachberater*innen und Fortbildner*innen stehen vor der Herausforderung, Kitas in ihren Prozessen mit Bezug zum Situationsansatz zu begleiten.

Die Weiterbildung setzt hier an: Die Teilnehmenden erarbeiten sich die fachlichen Grundlagen des Situationsansatzes: Leitbild, Geschichte, theoretische Struktur, konzeptionelle Grundsätze, pädagogische Planung. Anhand von Praxisbeispielen entwickeln sie ein eigenes Bild, wie Situationsansatz in der Kitapraxis gelebt werden kann. Auf einer zweiten Ebene setzen sich die Teilnehmenden in der Weiterbildung mit ihrer Rolle als Begleiter*innen von Kitas, die nach dem Situationsansatz arbeiten, auseinander. Sie erkunden und reflektieren, wo die Kita-Teams stehen und wie sie sie in ihrer Entwicklung begleiten können.

Im Rahmen der Weiterbildung erarbeiten die Teilnehmenden verschiedene Aspekte im Selbststudium. Sie entwickeln eine Planung für eine Beratung zum Situationsansatz in einer Kita. Die Weiterbildung richtet sich an Fachberater*innen und Fortbildner*innen.

Der Kurs umfasst 4 Module mit insgesamt 10 Tage (2+3+3+2) und wird voraussichtlich in Göttingen stattfinden.

Termine:

Modul 1 – 18.-19.4.2024 (2 Tage)

Modul 2 – 5.-7.6.2024 (3 Tage)

Modul 3 – 26.-27.9.2024 (2 Tage)

Modul 4 – 27.-29.11.2024 (3 Tage)

Ort: Göttingen

Referent*innen: Katrin Macha und Ute Steinmüller (Expert*innen für den Situationsansatz)

Kosten: 1450,- € (für komplette 10 Tage)

Mindestanzahl an Teilnehmenden: 15 Personen

Anmeldung unter <https://forms.office.com/e/73gkMDSLg5>



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN

für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)

PARTIZIPATION: DEMOKRATIE LEBEN VON ANFANG AN - Modul 3 der Weiterbildung 'Fachkraft für den Situationsansatz'

Partizipation ist ein Kinder- und Menschenrecht, d.h. es steht allen Menschen von Geburt an zu. In der Kindertageseinrichtung geht es deshalb darum, Bedingungen zu schaffen, unter denen gemeinsames Leben demokratisch gestaltet werden kann. Gemeint ist, Kindern die Chance zu geben, sich Wege selbst zu suchen und diesen Prozess des entdeckenden Lernens durch die Erweiterung des Blickwinkels und durch vertiefende Recherchen zu fördern. Das schließt auch das Nachdenken über und das Aushandeln von Normen und Regeln ein. Die Perspektive ist ein immer wieder auszubalancierendes Verhältnis von Autonomie und Solidarität. Die Beachtung der Planungsschritte des Situationsansatzes stützt die Beteiligung aller Personen und eines jederzeit nachvollziehbaren Prozesses.

Themenschwerpunkte des Moduls sind: · Demokratie leben – welche Lebenserfahrungen bringe ich mit? · Selbstreflektiertes Arbeiten · Gesellschaftliche und ökonomische Strukturen und Veränderungen, demographische Entwicklungen und Familienrealitäten · Auseinandersetzung mit Schlüsselsituationen · Kinderrechte, KJHG, Beteiligung von Kindern, Stärkung kindlicher Kompetenzen · Beziehungen zwischen Kindern: Ko-Konstruktion, Kommunikation zwischen Erwachsenen und Kindern, Aushandlung und Konfliktlösungen, Gruppenerfahrungen · Demokratische Kultur in der Kindertageseinrichtung / Ermöglichen von Autonomie und Beteiligung im Alltag · Kinder bis drei Jahre, Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf · Übernahme und Abgabe von Verantwortung · Partnerschaft mit Eltern und Mitwirkung von Eltern · Kollegiale Teamarbeit als Basis demokratischen Handelns

Im Modul 3 werden – wie in allen Modulen der Weiterbildung zur 'Fachkraft für den Situationsansatz' – die grundlegenden Merkmale des Situationsansatzes thematisiert: sein Leitbild, seine Grundsätze und deren theoretische Begründungen und es wird ein Bezug zu den Rheinland-Pfälzischen Bildungs- und Erziehungsempfehlungen hergestellt.

Termine:

Modul 1: 22.-24.01.2024 (3 Tage)

Modul 2: 24.-26.04.2024 (3 Tage)

Abschlussstag: 10.07.2024

plus ein Praxisberatungstag in einer Einrichtung

Ort: Mainz & digital

Referent*innen: Karola Bicherl & Gerlinde Ries-Schemainda

Ausschreibung und Anmeldung über SPFZ Mainz:

https://lsjv.service24.rlp.de/SPFZ/a_SeminarDetails.aspx?24-A70%20M1